

Autodesk Subscription (Servicevertrag)

Häufige Fragen zur Nutzung von Vorgängerversionen

1. Was bedeutet „Nutzung von Vorgängerversionen“?

Subscription-Kunden sind unter bestimmten Voraussetzungen dazu berechtigt, bestimmte Vorgängerversionen von Autodesk-Produkten parallel zur aktuellen Version zu verwenden.

2. Welche Vorgängerversionen kommen infrage?

Bei den meisten Produkten dürfen Subscription-Kunden, soweit verfügbar, Softwareversionen verwenden, die vor der aktuellen Version veröffentlicht wurden. Die verfügbaren Versionen sind auf der „[Berechtigungsliste für Vorgängerversionen](#)“ zusammengefasst. Die Liste ist für Vertragsmanager und Software-Koordinatoren im Subscription Center (www.autodesk.de/subscriptionlogin) einsehbar. Wenn Sie sich angemeldet haben, klicken Sie im linken Navigationsbereich auf den Link zur Subscription-Verwaltung.

3. Das Produkt ist nicht auf der Berechtigungsliste für Vorgängerversionen aufgeführt. Was bedeutet das für mich?

Von Produkten, die NICHT auf der Berechtigungsliste für Vorgängerversionen verzeichnet sind, kann ein Kunde dennoch die Vorgängerversion nutzen, wenn er im rechtmäßigen Besitz dieser Version ist. In diesem Fall gilt die Gesamtanzahl der ursprünglich erworbenen Lizenzen.

4. Wie viele zusätzliche Lizenzen erhalte ich als Subscription-Kunde, der Vorgängerversionen nutzen darf?

Autodesk stellt KEINE zusätzlichen Lizenzen bereit. Im Rahmen dieser Richtlinie kann der Kunde die aktuelle Version und deren infrage kommenden Vorgängerversionen gemäß der Berechtigungsliste für Vorgängerversionen in einer beliebigen Kombination bis zur Gesamtanzahl der Lizenzen des aktuell durch den Subscription-Vertrag abgedeckten Produkts nutzen. Beispiel: Das Unternehmen besitzt fünf Einzelplatzlizenzen eines aktuellen Produkts. Jeder der fünf Benutzer kann deshalb wählen, mit welcher Version (aktuelle oder eine der infrage kommenden Vorgängerversionen) er arbeiten möchte, solange die Zahl von fünf Einzelplatzlizenzen nicht überschritten wird.

5. Sehen die Richtlinien Unterschiede für die Art der Einrichtung (Einzelplatz oder Netzwerk) vor?

Die Richtlinien gelten sowohl für Einzelplatz- als auch für Netzwerkeinrichtungen. Die Vorgehensweise zur Nutzung des Vorteils für Subscription-Kunden kann jedoch je nach Einrichtungstyp unterschiedlich sein. Vertragsmanager und Software-Koordinatoren erhalten im Subscription Center (www.autodesk.de/subscriptionlogin) weitere Informationen. Wenn Sie sich angemeldet haben, klicken Sie im linken Navigationsbereich auf den Link zur Subscription-Verwaltung.

6. Wie greifen Subscription-Kunden mit Netzwerklizenz auf Vorgängerversionen zu?

Für Subscription-Produkte wird eine Datei für aktuelle Netzwerklizenzen erstellt, die den Zugriff auf die aktuelle Version und Vorgängerversionen auf der „Berechtigungsliste für Vorgängerversionen“ ermöglicht.

Weitere Informationen erhalten Sie unter registeronce.autodesk.com. Dort können auch solche Netzwerklizenzdateien erstellt werden.

7. Wie gehe ich vor, wenn ich über eine Einzelplatzlizenz verfüge?

Subscription-Kunden mit gültiger Einzelplatzlizenz haben auch Zugriff auf Vorgängerversionen; ausschlaggebend ist die „Berechtigungsliste für Vorgängerversionen“. Der Kunde benötigt für jede Version, die er aktivieren möchte, eine Seriennummer. Kunden können über eine Schritt-für-Schritt-Anleitung im Subscription Center eine Seriennummer für die Aktivierung anfordern.

8. Ich habe im Rahmen eines Produktupgrades ein anderes Produkt erhalten. Habe ich Anspruch auf die Nutzung von Vorgängerversionen des Ausgangsprodukts?

Nein. Erhält der Subscription-Kunde bei einem Upgrade ein anderes Produkt, beziehen sich die Subscription-Vorteile nur auf Vorgängerversionen des neuen Produkts. Der Subscription-Kunde kann die Vorgängerversionen nutzen, die in der „Berechtigungsliste für Vorgängerversionen“ aufgeführt sind.

9. Gilt die Richtlinie für Vorgängerversionen auch für Schulungslizenzen und kommerzielle Lizenzen?

Alle infrage kommenden Produkte stehen in der „Berechtigungsliste für Vorgängerversionen“.

10. Sind die Leistungen für Heimarbeitsplatz-Lizenzen auch auf Vorgängerversionen übertragbar?

Ja, Nutzung am Heimarbeitsplatz ist für alle Produkte in der „Berechtigungsliste für die Nutzung am Heimarbeitsplatz“ zulässig. Welche Vorgängerversionen zu Hause genutzt werden können, entnehmen Sie der „Berechtigungsliste für Vorgängerversionen“.

11. Kann ein Subscription-Kunde mit der Vorgängerversion auch auf einem anderen Computer arbeiten als dem, auf dem die aktuelle Version installiert ist?

Bitte lesen Sie die Nutzungsbedingungen.

12. Bietet Autodesk Produkt-Support für Vorgängerversionen an?

Autodesk bietet Produkt-Support für alle Produkte auf der „*Berechtigungsliste für Vorgängerversionen*“ an.

13. Können Subscription-Kunden, die ein komplettes Programmpaket (Suite) besitzen, Vorgängerversionen für ihre Suite nutzen?

Mit der ersten Version einer Suite werden auch die Komponenten der Suite (sofern in der „*Berechtigungsliste für Vorgängerversionen*“) für die Nutzung der Vorgängerversionen zugelassen. Mit Auslieferung der nächsten Version der Suite wird die vorherige Version der Suite möglicherweise zur Vorgängerversion (und wird dann in die „*Berechtigungsliste für Vorgängerversionen*“ aufgenommen). Die vorherigen Versionen der Komponenten der Suite sind unter Umständen weiter auf der „*Berechtigungsliste für Vorgängerversionen*“ als Vorgängerversionen der Suite aufgeführt. Letztendlich werden alle Vorgängerversionen aus einer Suite als frühere Versionen dieser Suite gelten und nicht als frühere Versionen der Einzelprodukte dieser Suite.

14. Wie werden sich Netzwerklizenzen für Suites von Netzwerklizenzen für Einzelprodukte unterscheiden?

Subscription-Kunden erhalten Netzwerklizenzen, mit denen bestimmte Versionen der infrage kommenden Suites und ihrer Komponenten genutzt werden können. Autodesk möchte die Vorgängerversionsberechtigung auch für solche Suites anbieten, die es in den Jahren zuvor noch

nicht gab. Deshalb berechtigen diese Suite-Lizenzen zur Nutzung der Einzelkomponenten aus der aktuellen Suite. Dieser Komponentenstatus gilt für Suite-Produkte, die in einem oder mehreren der drei vorherigen Versionsjahrgänge als Einzelprodukt erhältlich waren. Ab dem vierten Versionsjahrgang gelten alle Vorgängerversionsberechtigungen nur noch für die Suite-Ebene. Durch diese Regelung ergeben sich bei den ersten drei Versionen einer Suite zwei Abweichungen gegenüber Einzelprodukten.

Der Unterschied besteht darin, wie Einzelplatzlizenzen verbraucht werden. Auf Suite-Ebene wird nur eine Einzellizenz besetzt, egal wie viele Anwendungen aus dem gleichen Versionsjahrgang der Suite gleichzeitig auf einer Workstation ausgeführt werden. Werden Anwendungen aus unterschiedlichen Versionsjahrgängen genutzt, wird für jede Anwendung eine Lizenz besetzt. Für vorherige Versionen auf Komponenten-Ebene gilt hingegen folgende Regelung: Jede Komponente, die gleichzeitig mit anderen Komponenten auf derselben Workstation ausgeführt wird, besetzt eine Lizenz. Es können mit einer Komponente aus einem Versionsjahrgang beliebig viele Sitzungen gestartet werden, es wird dabei nur eine Einzelplatzlizenz verbraucht.

Wenn Sie z.B. als Subscription-Kunde Autodesk Design Suite Premium 2012 nutzen und einer ihrer Benutzer AutoCAD 2012 und 3ds Max Design 2012 gleichzeitig auf derselben Workstation öffnet, wird nur eine Lizenz verbraucht. Öffnet der Benutzer AutoCAD 2010 und 3ds Max Design 2010 gleichzeitig auf derselben Workstation, werden zwei Lizenzen verbraucht. Werden AutoCAD 2012, 2011 und 2010 gleichzeitig geöffnet, werden drei Lizenzen verbraucht.

15. Wodurch unterscheiden sich die Vorgängerversionsberechtigungen für Suiten und für Einzelprodukte?

Vorgängerversionsberechtigungen für Suiten und Einzelprodukte unterscheiden sich darin, wie sie zusammenwirken. Wenn Ihre Subscription-Netzwerklicenzdatei auf demselben Lizenzserver wie eine oder mehrere Komponentenlizenzdateien gespeichert ist, müssen Sie Lizenzdateien für alle Produkte an einem Tag erworben haben, um die Vorgängerversionsberechtigung voll auszuschöpfen. Dies gilt nur für die Vorgängerversionsjahrgänge, die auf Komponenten-Ebene verwaltet werden.

Ein Beispiel: Sie verwalten auf demselben Lizenzserver 100 Subscription-Lizenzen für Autodesk Design Suite Premium 2012 und dazu 20 Subscription-Lizenzen für AutoCAD und 5 Lizenzen für 3ds MAX 2010 (ohne Subscription). Die Suite-Lizenzdatei wurde zuletzt erstellt, die Lizenzdatei für AutoCAD davor, und die Lizenz für 3ds MAX ist am ältesten. In diesem Fall können 5 Benutzer 3dsMAX 2010 nutzen, 20 Benutzer AutoCAD 2011, 2010 oder 2009. 120 Benutzer können mit AutoCAD 2012 arbeiten, und 100 Benutzer mit anderen Suite-Programmen. Werden alle drei Lizenzdateien am selben Tag erstellt, stehen folgende Lizenzkontingente zur Verfügung: 120 Benutzer können AutoCAD 2012, 2011, 2010 oder 2009 nutzen. 105 Benutzer können mit 3ds MAX 2010 arbeiten und 100 Benutzer mit anderen Suite-Programmen.

Wenn Sie nicht alle Lizenzen früherer Produktversionen nutzen können, nachdem Sie eine Autodesk Suite aktiviert haben, informieren Sie sich [hier](#).

16. Wie fordere ich als Subscription-Kunde eine Vorgängerversionlizenz an?

Vertragsmanager und Software-Koordinatoren eines Subscription-Vertrags finden im Subscription Center unter „Contract Administration“ alle Informationen zu Vorgängerversionen sowie Schritt-für-Schritt-Anleitungen zu deren Aktivierung.

17. Wie lange können Vorgängerversionen genutzt werden?

Subscription-Kunden können die in den Vertragsbedingungen von Subscription festgelegten Nutzungsrechte für Vorgängerversionen so lange ausüben, wie für das fragliche Produkt ein Subscription-Vertrag besteht. Was zu beachten ist, wenn die Subscription eines Kunden verfällt, wird in Frage 19 behandelt.

18. Können Subscription-Kunden mit Vorgängerversionslizenzen physische Datenträger anfordern?

Ja, CDs und DVDs mit Software für infrage kommende Vorgängerversionen können über die Website für den weltweiten Mediensatz bestellt werden. Die Website wird im Subscription Center über die Download-Registerkarte aufgerufen.

19. Können Vorgängerversionen weiter genutzt werden, wenn der Subscription-Kunde seine Subscription verfallen lässt?

Die Nutzungsrechte für Vorgängerversionen verlieren mit Ablauf der Subscription ihre Gültigkeit. Danach kann der Kunde nicht mehr mehrere Versionen (Vorgängerversionen und aktuelle Version) eines Produkts parallel installiert haben. Es dürfen ab diesem Zeitpunkt nur noch so viele Instanzen von Autodesk-Software installiert sein, wie Lizenzen vorhanden sind. Die Autodesk-Softwarelizenz schreibt vor, dass der Kunde entweder bis auf die aktuelle Softwareversion alle anderen Versionen deinstalliert oder bis auf eine der Vorgängerversionen alle anderen Versionen. Wenn der Kunde danach eine neuere Version (Upgrade) installiert, gelten die Bestimmungen des zugehörigen Software-Lizenzvertrags von Autodesk. Diese sehen vor, dass der Kunde vorherige Versionen innerhalb einer bestimmten Frist nach Installation der neueren Version deinstalliert. Falls der Kunde die Vorgängerversion dann wieder nutzen möchte, muss er seine Subscription erneuern, damit er dies unter den Nutzungsbestimmungen für Vorgängerversionen im Rahmen des Subscription-Vertrags tun kann. Das weitere Vorgehen muss der Kunde mit dem zuständigen Autodesk-Fachhändler oder Autodesk-Verkaufsberater besprechen.

20. Was passiert mit einer Paket-Netzwerklicenz, wenn der Kunde seine Subscription-Mitgliedschaft verfallen lässt?

Wenn der Kunde aufgrund seines Subscription-Vertrags von Autodesk eine Vorgängerversionsberechtigung erhalten hatte, muss er das Dateipaket deinstallieren. Stattdessen muss er wieder die Dauerlizenzdatei installieren, mit der jedoch keine Vorgängerversionen genutzt werden können. Wer nach Ablauf der Subscription-Laufzeit Lizenzdateien, die den Zugriff auf Vorgängerversionen ermöglichen, nicht entfernt und weiterverwendet, verstößt gegen die Bestimmungen und Einschränkungen der Autodesk-Softwarelizenz. Um weiterhin Vorgängerversionen nutzen zu können, muss der Kunde wieder Subscription-Mitglied werden.

21. Wo finde ich weitere Informationen zu Vorgängerversionen?

Melden Sie sich beim Subscription Center (www.autodesk.com/subscriptionlogin) an, um weitere Informationen zur Nutzung von Vorgängerversionen zu erhalten. Wenn Sie sich angemeldet haben, klicken Sie im linken Navigationsbereich auf den Link zur Subscription-Verwaltung.